

Abendsprunglauf in Biberau

Der Sprunglauf in Biberau war der letzte Wettkampf vor Beginn der kommenden Wintersaison 2014/2105.

Marc Singer und Franz Hommel nutzten noch mal die Gelegenheit, um ein paar gute Sprünge unter Flutlicht zu absolvieren.

Auf der K17 ging Marc als Erster auf die Schanze und zeigte bereits im Training sehr gute Sprünge, leider stürzte er im ersten Durchgang bei seinem Flug auf 15,0 Meter. Damit verbaute er sich einen sicheren Podestplatz. Sichtlich verärgert und doch voller Motivation sprang er im zweiten Durchgang erneut 15,0 Meter und sicherte sich bei guten Haltungsnoten den 6. Platz. So konnte er damit doch noch bei der Siegerehrung eine Urkunde in Empfang nehmen.

Ungeduldig fieberte Franz seinem ersten Wettkampf auf der K35 entgegen, sprang jedoch sehr verhalten im Training. Im Wettkampf steigerte er sich dann von Sprung zu Sprung und landete im ersten Durchgang bei 24,0 Metern. Beim zweiten Versuch konnte er noch mal 4,5 Meter „drauf packen“ und landete bei 28,5 Meter - persönliche Bestleistung. Leider musste er durch einen kurzen Griff in die Matten einen Punktabzug in den Haltungsnoten in Kauf nehmen und kam dadurch nicht unter die besten Sechs.

Anna-Fay Scharfenberg nahm auch an diesem Wettkampf teil und siegte auf der K17 trotz eines Sturzes im ersten Durchgang.

Die Abt. Wintersport



Marc Singer: zweiter von rechts